

RS OGH 1976/3/18 7Ob5/76, 7Ob60/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.03.1976

Norm

AHVB Art7 I
VersVG §6 C

Rechtssatz

Bei vorsätzlicher Verletzung der Aufklärungspflicht tritt die Leistungsfreiheit auch dann ein, wenn der Versicherungsnehmer über diese Folgen nicht ausdrücklich belehrt worden ist (ausdrückliche Ablehnung der gegenteiligen Rechtsprechung in der BRD).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 5/76
Entscheidungstext OGH 18.03.1976 7 Ob 5/76
Veröff: VersRdSch 1978,31 = VersR 1979,560
- 7 Ob 60/86
Entscheidungstext OGH 29.01.1987 7 Ob 60/86
Beisatz: Die Leistungsfreiheit wegen möglicher Kausalität (also bei Mißlingen des dem Versicherungsnehmer obliegenden Kausalitätsgegenbeweises) hängt auch nach Deutscher Rechtsprechung nicht von der Erfüllung eines Belehrungsgebotes ab. (T1) Veröff: RdW 1987,229 = VersR 1988,530

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0081475

Dokumentnummer

JJR_19760318_OGH0002_0070OB00005_7600000_008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at